



Freitag, 8. November 2019, jazzahead!_08_11_208/iz

Pressemitteilung:

jazzahead! ist Europäische Kulturmarke 2019

Laudator bei der Preisverleihung: „der Must-Go-Event für die Branche“

Die jazzahead!, weltweit einzigartige Kombination aus Fachmesse und begleitendem Festival, ist am Donnerstag, 7. November 2019, im Zollverein in Essen als Europäische Kulturmarke des Jahres 2019 ausgezeichnet worden. Der Award gilt als einer der der avanciertesten Kulturpreise in Europa.

„Wir waren bereits sehr stolz, zu den Nominierten des [14. Europäischen Kulturmarken-Award](#) zu gehören“, kommentiert der Geschäftsführer der Messe Bremen und Gründer der jazzahead!, Hans Peter Schneider. „Den Preis tatsächlich zu bekommen, empfinden wir als großartige, tiefe Anerkennung für unsere Arbeit.“ Projektleiterin Sybille Kornitschky sagt: „Diese Auszeichnung ist eine besondere Würdigung für die jazzahead!, die vor 15 Jahren den Mut besaß, erstmalig den Jazz in das Zentrum einer Musikmesse zu stellen und daraus eine heute weltweit führende Kulturmarke zu entwickeln.“ Die Messe Bremen erhoffe sich nun noch mehr Aufmerksamkeit im europäischen Kulturraum und bei internationalen Kooperationspartnern.

Mit der jazzahead! waren die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg und das Jubiläumsprogramm 100 Jahre Bauhaus nominiert. Die Bremer Veranstaltung überzeugte durch „Innovationskraft und Risikobereitschaft“, hieß es in der Laudatio unter anderem. Deshalb sage man schon mal „Jazz we can“, formulierte Redner Rolf Rische, Hauptabteilungsleiter Kultur und Leben bei der Deutschen Welle DW. Die jazzahead! sei „der Must-go-Event für die Branche“ und mache Bremen einmal im Jahr „zur Jazz-Metropole der Welt.“

Die 42-köpfige Jury aus Kultur, Wirtschaft und Medien zeichnete die Kulturmarke jazzahead! unter anderem für ihre konsequente und nachhaltige Markenführung aus. Seit 2006 bringt die Veranstaltung alljährlich an vier Tagen im April die Szene in Bremen zusammen. Anfangs nur Messe und Branchentreff für die nationale und internationale Jazz-Szene inklusive 40 Showcase-Konzerten, kam 2011 das begleitende Festival mit einem Partnerlandprogramm und der CLUBNIGHT hinzu. Seither ist die Marke auch regional fest verankert. Ihr jüngster Spross ist „jazzahead! feat.“ mit einzelnen Konzerten rund ums Jahr.





2020 feiert die Jazzahead! 15-jähriges Bestehen, das Festival erlebt seinen zehnten Geburtstag. In Würdigung des Doppeljubiläums richtet die Veranstaltung erstmals den Fokus auf ein Partnerland aus Übersee: Kanada. Die Messe findet statt von Donnerstag bis Sonntag, 23. bis 26. April, das Festival beginnt bereits am Freitag, 17. April.

Der Kulturmarken-Award wurde 2006 von dem Berliner Kulturmarken- und Kultursponsoring-Unternehmen Causales ins Leben gerufen. Für die diesjährige Auflage erreichten die Experten-Jury 105 Bewerbungen aus Deutschland, Frankreich, den Niederlanden, Kroatien, Litauen, Österreich, Tschechien und der Schweiz. Auszeichnungen ergingen in insgesamt acht Kategorien.

Mehr Infos: www.jazzahead.de

(2.890 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Weitere Informationen für Redaktionen:

MESSE BREMEN / M3B GmbH

Imke Zimmermann, Telefon +49 (0)4 21 / 35 05 – 445

E-Mail: zimmermann@messe-bremen.de; Internet: www.messe-bremen.de

